

KreiBericht über die Kreiswaldlaufmeisterschaften am 27.3.2011 in Giengen

Geschrieben von:

Sonntag, den 27. März 2011 um 16:22 Uhr



[Mehr Bilder hier klicken](#)

[Ergebnisse hier klicken](#)

Fast 40 Läufer der TSG Giengen stellten sich der Herausforderung auf der Runde zwischen Aussichtsturm und Tanzkreis auf dem Schießberg, wo die Kreismeister im Waldlauf gesucht wurden. Dabei wurde einmal mehr deutlich, dass Giengen nach wie vor eine Läuferhochburg im Kreis Heidenheim ist. Allein 10 Einzeltitel gingen an TSGler, dazu kamen noch 4 Mannschaftstitel. Leider meinte es der Wettergott gerade an diesem Sonntag nicht so gut mit uns, regnete es doch nahezu ununterbrochen und machte die schöne Strecke an manchen Stellen zu einer Rutschpartie. Die vielen fleißigen Helfer der TSG hatten aber alles im Griff, um

KreiBericht über die Kreiswaldlaufmeisterschaften am 27.3.2011 in Giengen

Geschrieben von:

Sonntag, den 27. März 2011 um 16:22 Uhr

den ca. 130 Startern gerecht zu werden. Gleich beim Mittelstreckenrennen über 2 Runden (a 1100m) führten die beiden Giengener Max Krämer und Moritz Färber das Feld an und gewannen überlegen ihre Altersklassen. Max als Tagesschnellster siegte bei der A-Jugend, Moritz lag 3 sec dahinter und gewann die Männeraltersklasse. Hinter der deutschen Spitzenlangsprinterin Tamara Seer von der LG Staufen belegte Abiturientin Anna Gräter den 2. Platz bei den Frauen. Ganz knapp war der Einlauf bei der männlichen B-Jugend. Die Geschwister Luis und David Fress schenken sich nichts und waren in dieser Reihenfolge zeitgleich Erster und Zweiter. Bei der weiblichen B-Jugend gefiel ein Trio der TSG mit den ersten drei Plätzen. Lena Naumann gewann vor den zeitgleichen Anny Krämer und Carolin Steinmeyer. Auf der 900m-Runde der Schüler D erkämpfte sich Jan Stegmaier bei den Schülern 9 einen guten 3. Platz. Niclas Baß folgte auf Rang 6. Bei den Schülern C – M10 über 1100m gefiel Lucas Kluge als Vizemeister, Alex Meynen als 5. und Thorben Kaupke als 6. Philipp Hoffmann wurde bei den Schülern 11 Siebter. Trotz Sturz kämpfte sich die 10jährige Klara Schmid wacker durch den aufgeweichten Untergrund und wurde 4. toll waren die Vorstellungen der W11. So gingen die ersten drei Plätze an Annika Renner, Kathrin Danyluk und Kathrin Fuß. Knapp dahinter kamen Emelie Maier auf Rang 5 und Julia Viktor auf Platz 7. Bei den Schülern B – M13 setzte sich Sascha Baß im Endspurt durch und holte sich den Kreismeistertitel. Tim Meynen wurde Dritter. Bei den Schülerinnen 12 belegten Esther-Fee Kaupke und Franziska Merkle die Plätze 4 und 5. Als Dritte und Sechste liefen bei den W13 Mareike Stegmaier und Ronja Müller über die Ziellinie. Maximilian Merkle gefiel als Kreismeister bei den Schülern 14 über 2200m genauso wie der ein Jahr ältere Leonard Kreh als Vizemeister. Beim abschließenden Lauf über 8 Runden a 1100m war der Untergrund an manchen Stellen richtig seifig und somit schwer zu bewältigen. Ohne große Probleme zeigte Robert Henne in der AK M40 Stehvermögen und wurde guter Zweiter. Auch Frank Altmannsberger durfte sich über Rang 4 freuen. Thomas Heger war der herausragende Läufer der AK M45, Michael Danyluk folgte auf Platz 4. Bei den Herren 50 wurde Hans-Jürgen Senf Zweiter. Eine Klasse für sich war Werner Rakus als Sieger der M65. Vizemeisterin der W35 wurde trotz eines verstauchten Knöchels Regina Rettenberger. Ute Fetzer gewann wie im Vorjahr bei den W50.